



Pressemitteilung

Villingen, 27. November 2013

Studie des Villingen Institute of Public Health sieht erheblichen Weiterbildungs-Bedarf im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Das *Villingen Institute of Public Health* (VIPH) der *Steinbeis-Hochschule Berlin* (SHB) veröffentlicht erste Ergebnisse einer aktuellen Bedarfsanalyse zur Weiterbildung im Bereich der Gesundheitsförderung.

Gut ausgebildete Gesundheits-Fachleute werden in der Arbeitswelt gebraucht. Dies zeigen die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Bedarfsanalyse des **Villingen Institute of Public Health** (VIPH) der *Steinbeis Hochschule Berlin (SHB)*. Die Studie wurde nach Angaben der Gesundheitswissenschaftlerin und Ärztin Dr. med. Lotte Habermann-Horstmeier im Sommersemester 2013 in Zusammenarbeit mit der *Business School der Hochschule Furtwangen* in Baden-Württemberg durchgeführt. An ihr nahmen mehr als 200 überwiegend leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Wirtschaft, Verwaltung und dem Bildungsbereich teil.

Dabei sahen 48% der befragten Führungskräfte in ihrem Arbeitsumfeld noch großen Handlungsbedarf bei der Gesundheitsförderung ihrer Angestellten. Besonders groß ist der Bedarf v.a. in der öffentlichen Verwaltung (62,7%) und den Alten- und Behinderteneinrichtungen (53,8%).

Drei Viertel aller Befragten würden gerne das Fachwissen von Gesundheitsexperten in Anspruch nehmen. Dem stimmten die Vertreter von öffentlichen Einrichtungen mit 90,2% weit häufiger zu als der Durchschnitt der Befragten.

Nach Ansicht von 71% der Studienteilnehmer sollten jedoch vor allem die eigenen Mitarbeiter im Bereich der Gesundheitsförderung weitergebildet werden. Eine große Mehrheit der Befragten (64%) war der Ansicht, dass das entsprechende Wissen und die benötigten Fertigkeiten am besten im Rahmen von Zertifikats-Lehrgängen vermittelt werden können. Dies meinten insbesondere die Vertreter der Industrie. Mehr als 95% der Befragten hielten dabei den unmittelbaren Praxisbezug und die Umsetzung des Gelernten direkt in der Praxis für wichtig bzw. sehr wichtig.

Das *Villingen Institute of Public Health* hat inzwischen auf der Basis dieser Studienergebnisse verschiedene neue Zertifikats-Lehrgänge entwickelt, u.a. im Bereich ‚Arbeit und Gesundheit‘ und ‚Gesundheitsförderung im Alter‘.

Kontakt:

Dr. med. Lotte Habermann-Horstmeier, Master of Public Health (MPH)

Leiterin des ***Villingen Institute of Public Health (VIPH)***

der Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB)

Klosterring 5

D-78050 Villingen-Schwenningen

E-Mail: info@studium-public-health.de

www.studium-public-health.de